

## **5. Sitzung des 2. Studierendenparlaments – 4.2.2015**

**Beginn:** 18:15 Uhr

**Ende:** Abbruch um 22:20, da die Beschlussfähigkeit nicht gegeben ist.

### **Tagesordnung**

**Top 1 Begrüßung durch den Präsidenten**

**Top 2 Genehmigung der Tagesordnung**

**Top 3 Genehmigung des Protokolls der Stupa-Sitzung am 14.1.2015**

**Top 4 Finanzanträge**

**Top 5 Informationen**

a) Allgemein

b) Bericht aus dem Exekutivorgan

c) Bericht des Vorstandes

d) Bericht des Antidiskriminierungsreferats

e) Bericht des Außenreferats

f) Bericht des Fachschaftsreferats

g) Bericht des Finanzreferats

h) Bericht des Referats für Gesundheit und Ernährung

i) Bericht des Referats für Kultur und Sport

j) Bericht des Politikreferats

k) Bericht des Referats für Soziales und Beratung

l) Bericht des Referats für Öffentlichkeitsarbeit

**Top 6 Verabschiedung der Finanzordnung**

**Top 7 Verabschiedung der Wahlordnung**

**Top 8 Fakultätsinformation für die Erstsemester**

**Top 9 Antrag auf Deckungsgleichheit**

**Top 10 Ludwigshafen – bunt statt braun**

**Top 11 NOGIDA Heidelberg**

**Top 12 Antrag auf Bestimmung einer Vertreterin für die Vertreterversammlung des Studierendenwerks**

**Top 13 Frauentoiletten im Altbau**

**Top 14 Anfrage von C. Wochele zur Teilnahme an einem Workshop**

**Top 15 Dezentrale Vergabekommission FAK II**

**Top 16 Feedbackregelung**

**Top 17 Aufruf zum festival contre le rasismus**

**Top 18 Verschiedenes**

a) Eltern-Kind-Raum

b) Zeltfestival

### **TOP 1: Begrüßung**

Der Präsident begrüßt zur 5. Sitzung des 2. Studierendenparlaments und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

### **TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung**

Top Finanzanträge wird vorgezogen als TOP 4.

### **Top 3 Genehmigung des Protokolls der Stupa-Sitzung am 14.1.2015**

Bei Top 9 wird im ersten Spiegelstrich ein „zu finden“ eingesetzt.

Statt „morgen“ sollen Daten, in diesem Beispiel bei Top9 der 15.1., genannt werden.

Bei Einbringung eines neuen TOPs sollten Nummern hinzugefügt werden.

TOP 4 zweiter Spiegelstrich muss noch um ein Verb „schicken“ erweitert werden.

Mit diesen Änderungen wird das Protokoll der Sitzung vom 14.1.2015 einstimmig genehmigt.

### **Top 4 Finanzanträge**

- Die Fachschaft Theologie stellt einen Antrag auf finanzielle Unterstützung bei einer Fahrt nach Taizé über 1248€. Diese Summe sind 20% der Gesamtsumme. Nach Aufklärung, dass auch die Fakultät II wie in den Vorjahren studentische QMS-Gelder zur Verfügung stellen könnten, empfiehlt das Stupa der Fachschaft Theologie zunächst in der Fakultät II einen Antrag zu stellen.

Mit der Voraussetzung, dass die Fachschaft Theologie zunächst in der Fakultät II die Übernahme der Gelder beantragt, wird der Antrag mit zwei Enthaltungen einstimmig angenommen.

- Die Fachschaft Physik beantragt eine finanzielle Unterstützung Form von 91€ für die Abschiedsfeier eines Dozenten. Darin sind Snacks, Getränke und ein Abschiedsgeschenk enthalten. Einige Mitglieder des Studierendenparlaments sprechen sich dafür aus, das Abschiedsgeschenk zu streichen, andere sehen hierin eine nette, unterstützenswerte Wertschätzung.

Unter der Voraussetzung, das Abschiedsgeschenk rauszustreichen, wird der Finanzantrag über damit 71€ einstimmig bei einer Enthaltung angenommen.

- Der Vorsitzende der Studierendenschaft beantragt die finanzielle Übernahme eines ungefähren Betrags von 25€ für Infomaterial. Hierin sind 9€ für das Infomaterial, sowie das anfallende Porto enthalten.

Der Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

- Der Finanzantrag vom Projekt „Winterfreu(n)de“ wurde zurückgezogen, da das Projekt eine Menge Spenden bekommen hat.

- Das Außenreferat beantragt eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 400€ für das bundesweite AK-Lehramtstreffen vom 13.2.-15.2.2015. In diesem Pauschalbetrag sind Verpflegungskosten und Kosten für die Unterkunft veranschlagt. Über die Finanzierung hinaus, bittet das Außenreferat weiterhin um Unterstützung und Teilnahme.

Der Antrag wird einstimmig bei einer Enthaltung angenommen.

- Bei der Aktionswoche „Gesellschaft macht Geschlecht“ wurde die vom Stupa bewilligte Summe nicht vollständig aufgebraucht. Allerdings sind 68,18€ unvorhergesehene Kosten aufgetreten. Das Stupa ist gebeten diese Summe nachträglich zu übernehmen. Einige Mitglieder des Studierendenparlaments sprechen sich zwar für die Übernahme der Kosten aus, aber auch dafür klarzustellen, dass solche Kosten durchaus im Voraus pauschal mit eingerechnet werden können. Der Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.

Die Neuerung, dass Finanzanträge in den Sitzungsunterlagen mitgeschickt werden und somit allen vorliegen wird positiv angenommen.

## **Top 5 Informationen**

### **a) Allgemein**

Aufräumaktion ZEP + Neubauräumchen

Der Doodle-link soll genutzt werden!

De-Fragmentierung (Linke medienakademie)

Moritz freut sich über weitere Personen die ihn begleiten und wird in einer nächsten Sitzung einen Finanzantrag zur Übernahme der Fahrtkosten stellen.

Klausurtagung

Hannah braucht Zusagen zur Klausurtagung bis zum 7.2.!

### **b) Bericht aus dem Exekutivorgan**

### **c) Bericht des Vorstandes**

### **d) Bericht des Antidiskriminierungsreferats**

Vorbereitungstreffen des „festival contre le racisme“ ergab, dass einige Mitglieder des Studierendenparlaments in einem Teil der Organisation unterstützen könnte.

Vom 6.-8. März findet die Klausurtagung der Queerreferate aus Heidelberg in der ZEP statt.

Eventuell können die thematischen Vorträge auch für Interessierte geöffnet werden.

### **e) Bericht des Außenreferats**

### **f) Bericht des Fachschaftsreferats**

### **g) Bericht des Finanzreferats**

### **h) Bericht des Referats für Gesundheit und Ernährung**

Einige Wasserspender sind in der PH eingerichtet worden.

#### **i) Bericht des Referats für Kultur und Sport**

Frau Hannig möchte Hochschulsport neu aufziehen: statt Sportprüfungs Vorbereitungen mehr Möglichkeiten um Zusatzqualifikationen zu machen, Exkursionen vom Hochschulsport, Männer in Grundschulen, Zirkuspädagogik; eine Umsetzung ist bis WiSe 2015/2016 angedacht, doch Gutes soll bestehen bleiben. In einer der folgenden Stupa Sitzung soll Hochschulsport als Top aufgenommen werden.

#### **j) Bericht des Politikreferats**

Externe Sachverständige = Leute vom MWK

#### **k) Bericht des Referats für Soziales und Beratung**

Problem: Überschneidung zweier Prüfungsklausuren in den Fächern kath. Theologie und Psychologie im Modul 2 wurde durch die Vorverlegung der katholischen Theologie und Individuallösungen im Fach Psychologie geklärt werden. Der verantwortliche Dozent Herr Schreiner vom Fach Psychologie verspricht für folgende Semester bessere Kommunikation unter den Fächern. Hier könnte das Stupa vielleicht auch unterstützen und in den ersten Vorlesungswochen sämtliche Klausurtermine aller Institute erfragen und zusammenstellen.

#### **l) Bericht des Referats für Öffentlichkeitsarbeit**

kommt in der nächsten Stupa-Sitzung, am 11. Februar.

(20:00 Uhr - Thomas geht.)

### **Top 6 Verabschiedung der Finanzordnung**

Durch die Finanzordnung §11 (1) soll das Exekutivorgan Gelder bis zu einer gewissen Höhe verwalten dürfen, die vom Stupa im Haushaltsplan vorher zugeteilt wurden.

Über den Genehmigungsprozess im Exekutivorgan wird diskutiert.

Die Abstimmung (2/3 Mehrheit) fällt mit zehn Ja-Stimmen und vier Enthaltungen ohne Mehrheit negativ aus.

### **Top 7 Verabschiedung der Wahlordnung**

GO-Antrag auf Vertragung des Tops 7 auf den 11.2.2015. Ohne Gegenrede wird der Antrag angenommen.

Das Präsidium vereinbart geheime Wahlen für Finanzordnung und Wahlordnung.

### **Top 8 Studierendenparlaments-Information für die Erstsemester**

GO-Antrag auf Umbenennung des Tops in „Studierendenparlament-Informationsflyer für Erstsemester“ wird ohne Gegenrede angenommen.

Einige Graphik- und Orthographiefehler werden direkt an der Vorlage besprochen.

Auf die Vorstellung aller Referate wird hier bewusst verzichtet mit Verweis auf ESeWo und HP, allerdings könnte eine Aufzählung der Referate vielleicht mehr Interessenten anlocken.

Prinzipiell sprechen sich viele Mitglieder des Stupas für diesen Flyer und auch dessen Versendung mit den Immatrikulationsunterlagen aus. Die Änderungsvorschläge werden umgesetzt und eventuell zur Kenntnisnahme noch über den Verteiler geschickt.

Die expliziten Namen (Anne-Kathrin und Hannah) werden stehen bleiben um mehr Nähe und Personenzuordnung zu ermöglichen. Der Flyer wird einstimmig positiv bewertet und angenommen.

(21:15 – Sabrina geht.)

### **Top 9 Antrag auf Deckungsgleichheit**

Auf Grund eines Rechenfehlers beim Erstellen des Haushaltsplans müssen nun 2000€ aus der Steuerungsreserve in die Personalkosten umgelagert werden. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

### **Top 10 Ludwigshafen – bunt statt braun**

Einige Mitglieder des Studierendenparlaments werden an der Demonstration teilnehmen. GO-Antrag auf Vertagung des Tops wegen Überdenkungszeit und Beratungszeit zum Antrag. Inhaltliche Gegenrede um zur angekündigten Abstimmung zu kommen.

Der GO Antrag wird mit abgelehnt, die Gegenrede angenommen.

Der Antrag, dass das Stupa als offizielle UnterstützerInnen beim Netzwerk gegen rechte Gewalt und Rassismus auftritt, wird mit sechs Enthaltungen, sechs Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme angenommen. Als Politikreferent, wird Moritz die Entscheidung dem Gremium mitteilen.

### **Top 11 NOGIDA Heidelberg**

Nach Aussprache zu den Eckpunkten und dem Zusatz, dass diese im StuRa so verabschiedet wurden, werden diese einstimmig mit einer Enthaltung angenommen. (Lisa war während der Abstimmung abwesend.) Die Vorsitzenden der Studierendenschaft haben die Rede an Politikreferent Moritz weitergegeben, doch alle Mitglieder des Studierendenparlaments sollten dafür werben. Auch in der Öffentlichkeit, in den sozialen Medien sollte nochmals geklärt werden, dass neben der Uni auch die PH spricht.

(21:55 Uhr –Moritz geht.)

### **Top 12 Antrag auf Bestimmung einer Vertreterin für die Vertreterversammlung des Studierendenwerks**

Julia ist die einzige Kandidatin für die Vertreterversammlung.

Der Antrag wird einstimmig bei einer Enthaltung angenommen. (Bei der Abstimmung sind Anne-Kathrin und Lisa abwesend.)

### **Top 13 Frauentoiletten im Altbau**

Die Idee des Personalrats, jeweils zwei abgeschlossene Toiletten für Dozierenden einzurichten wird als unverhältnismäßig angesehen. Allerdings kommen im Stupa keine konkreten, umsetzbaren Ideen zu Stande.

Hoffentlich sieht es im nächsten Semester anders aus.

(22:00 Uhr – Anne-Kathrin geht.)

#### **Top 14 Anfrage von C. Wochele zur Teilnahme an einem Workshop**

Ole versucht eine Regelung zu erzielen, trotz seines Praktikums zu diesem Workshop zu gehen. Es wird erneut, auch in weiteren Kreisen der Studierendenschaft (über Fachschaftsverteiler), nach weiteren Freiwilligen gesucht.

#### **Top 15 Dezentrale Vergabekommission FAK II**

Annie versucht eventuell am Montag als Vertreterin des Studierendenparlaments zur Fakultätratsitzung II zu gehen.

#### **Top 16 Feedbackregelung**

(22:20 Uhr- Lisa geht.)

Die Sitzung wird abgebrochen, da die Beschlussfähigkeit nicht mehr gegeben ist.

Für die Richtigkeit des Inhalts:

---

Protokollantin: Natascha-M. Ehlen

---

Präsident: Oliver Riotte